

Urtikaria (Nesselsucht)

Akute Urtikaria

Definition: juckende, erhabene ödematöse Fläche oder Quaddel, lokal oder generalisiert,
<6 Wochen

Ursachen:

- Allergie: Medikamente
 - Salben
 - Kälte, Wärme
 - Lebensmittel: z.B. Sellerie, Nüsse
- Insektenstich
- Unverträglichkeiten z.B. Angioödem bei ACE-Hemmern
- nach Infekten
- Pflanzen: Akelei, Brennnessel
- Strahlung (z.B. Sonne)
- übermäßige Produktion von Mastzellen
- psychische Ursachen

Therapie:

- H1-Blocker: Cetirizin (3-7 Tage, manchmal kommt es zu Rezidiven, dann erneut Cetirizin höher dosiert oder Cortison)
- Cortison oral oder i.v. (oral länger wirksam und ungefährlicher): 250 – 500mg (1mg/kg KG) für 3-5 Tage (z.B. 50mg – 25mg – 50mg)
- H2-Blocker erst, wenn die H1-Blocker und Cortison nicht wirken
- Calcium langsam i.v. bei leichten Formen (zurzeit keine Zulassung)

Prozedere:

- bei Kindern Cortison vermeiden
- Cortison für Erwachsene eventuell als Notfallpräparat mit aufschreiben, sodass sie es einnehmen können, falls es schlimmer wird

Chronische Urtikaria

Def: >6 Wochen anhaltende oder immer wiederkehrende Schübe von Quaddeln